

Motoauhaube original oder ausgewechselt?!

Beitrag von „kurbler“ vom 20. Januar 2009 um 23:56

Hallo TF,

brauch eure hilfe, habe heute meinen Dicken abgeholt und war danach bei einen Freund der eine freie Werkstatt hat, der hat sich den Dicken mit argus Auge angeguckt.

Er hat sich die Motorhaube angeschaut und ihm kam komisch vor das an der vorderen Kannte kein Gummi sei und das keine Hohlraumversiegelung in den Löchern zu sehen ist.

Auch wenn man mit den Fingern in den größeren Öffnungen reinfingert kann man keine Hohlraumversiegelung erspüren.

Kann es sein das der T eine Alumotorhaube hat und diese keinen Hohlraumschutz braucht, oder das es einfach keine gibt, bin verwirt 

Könnt Ihr bitte mal bei eueren schauen ob das so auch bei euch ist oder evtl. meine keine originale mehr ist, und schon mal ersetzt wurde.

Ich muß dazu sagen das mir der Verkäufer mitgeteilt hat, daß der T einen Schaden hatte aber nur den lt. Reperaturhistorie sonst keinen weiteren.

Bei den Dicken wurde die Frontschürze, ein Scheinwerfer ersetzt und ein PDC Sensor, dazu habe ich die Reperaturhistorie von VW und der T ist ein Volkswagen Dienstwagen.

Ich hab mal ein paar Fotos gemacht.

Ich hab ein ez 12/07 v10

Schon mal Danke

vg

peter

Beitrag von „Franks“ vom 21. Januar 2009 um 03:37

leider kann ich im Moment nicht nachschauen aber ich gaube, meine Haube hat vorne auch keine Gummi und sieht auch sonst so wie deine aus.

Aus Alu ist sie auf jeden Fall und daher nicht rostgefährdet, da wird VW sich wohl die

Versiegelung gespart haben.

Gruß,

Frank

Beitrag von „kurbler“ vom 21. Januar 2009 um 07:26

Hallo Frank,

Danke schon mal für Deine Antwort

vg

peter

Beitrag von „DerElektriker“ vom 23. Januar 2009 um 17:32

[Zitat von Franks](#)

leider kann ich im Moment nicht nachschauen aber ich gaube, meine Haube hat vorne auch keine Gummi und sieht auch sonst so wie deine aus.

Aus Alu ist sie auf jeden Fall und daher nicht rostgefährdet, da wird VW sich wohl die Versiegelung gespart haben.

Gruß,

Frank

Hab jetzt auch nicht geschaut, kann mich aber noch erinnern, die Haube gesehen zu haben, als ich am Sonntag eine neue Birne für das Abblendlicht eingebaut habe (schon wieder )

Eine Gummikante habe ich bei meinem R5TDI auch nicht. Die sitzt unten rund um den Motorraum.

Allerdings habe ich nicht auf die Hohlräume geschaut...

Sonst wirkt meine Motorhaube aber genau so wie auf den Bildern...

Alu kann sein, aber ich weiß nur eins sicher: Aus Kunststoff ist sie nicht. Das hat mir der TÜV-Mann bei der Lackinspektion gezeigt 😊

Beitrag von „FrankS“ vom 23. Januar 2009 um 17:37

Die vorderen Kotflügel sind aus Kunststoff, die Haube ist aus Alu, der Rest ist Blech (Stahl) – oder ist vielleicht die Heckklappe auch Alu?

Gruß

Frank

Beitrag von „kurbler“ vom 23. Januar 2009 um 18:59

super

Danke für euere Antworten, dann ist ja alles in Sahne.

Wäre es nicht sinnvoll Hohlraumversiegelung reinzumachen, was meint Ihr?!

Muß noch einen fred aufmachen, denn hab gesehen als ich die Winterreifen drauf machen wollte das bei meinen valley Felgen die Felgendeckel nicht so richtig passen. kann aber jetzt keine Fotos machen da es regnet.

vg

peter

Beitrag von „FrankS“ vom 23. Januar 2009 um 19:55

[Zitat von kurbler](#)

..Wäre es nicht sinnvoll Hohlraumversiegelung reinzumachen, was meint Ihr?...

Ich würde sagen nein, ist nicht nötig:

Im Grunde ist Rost (Oxidation durch die Reaktion eines Metalls mit Luftsauerstoff) nichts Schlimmes, es sieht halt nur unschön aus.

Bei vielen Materialien ist eine Oxidationsschicht sogar wünschenswert, da sie eine ‚natürliche‘ Schutzschicht gegen allerlei andere Umwelteinflüsse bietet.

Das Problem bei Eisen ist leider, dass oxidiertes (verrostetes) Eisen ein größeres Volumen hat als nicht- oxidiertes, das hat dann zur Folge, dass sich die Oxidationsschicht nicht wie ein schützender Mantel über das Material legt sondern abplatzt und neue, blanke Schichten frei legt, die dann ebenfalls rosten, abplatzen usw., man kennt die Effekte ja. Daher ist es bei Eisen angeraten, die Oberfläche zu konservieren um den Luftsauerstoff keine Angriffsfläche zu bieten, Hohlraumversiegelung ist dazu eine prima Methode, das zähe Zeug kann in alle möglichen Ritzen kriechen und so für dauerhaften Schutz sorgen.

Bei Alu-Bauteilen kann man sich aber getrost auf die natürliche Schutzschicht verlassen, die Aluminium selber entwickelt und besser und langlebiger schützt als es jede Versiegelung erreichen kann.

ich würde sogar sagen, dass bei Alu eine Oxidation wünschenswert ist, jedenfalls an nicht sichtbaren Teilen, da so die Oberfläche bestens geschützt wird.

Gruß

Frank